

Einladung zum WGM-Weihnachtsmarkt am 9. Dezember 2025 | S. 15

Vorwort

Liebe Mitglieder, Mieter und Freunde der Genossenschaft,

das Jahr 2025 nähert sich mit riesigen Schritten seinem Ende entgegen. Die Adventszeit, das Weihnachtsfest und das Jahr 2026 stehen schon vor der Tür.

Die Vertreterversammlung im Juni 2025 konnte erfreuliche Zahlen zum Geschäftsjahr 2024 zur Kenntnis nehmen.

Unsere Bilanz ist gut aufgestellt. Der genossenschaftliche Prüfungsverband hat festgestellt, dass wir unseren satzungsmäßigen Zweck, die Förderung aller Mitglieder, auch im vergangenen Geschäftsjahr erfüllt haben.

So soll es bleiben, und daran arbeiten wir engagiert und kontinuierlich.

Aufsichtsrat und Vorstand arbeiten eng zusammen, besprechen die wichtigen Bauvorhaben, und dabei überwacht der Aufsichtsrat auch immer die Finanzen unserer Genossenschaft, die Einhaltung aller Budgets, sodass wir uns auch jederzeit in einem sicheren Fahrwasser befinden.

Bereits Ende des Jahres 2025 können wir feststellen, dass auch dank unserer engagierten Arbeit der kaufmännischen Prokuristin Frau Wolf die neue Form der Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes mit Herrn Klippstein als nebenamtlichem Vorstandsmitglied reibungslos funktioniert und gute Früchte trägt.

Denn es ist nicht so einfach, die gestiegenen Anforderungen, sei es im technischen Bereich durch erhöhte Anforderungen an die Wärmeversorgung sowie die eng damit verbunden neue Arbeit für den kaufmännischen Bereich durch die nunmehr eigene Abrechnung der Betriebskosten seitens unserer Genossenschaft zu bewältigen.

An dieser Stelle mein traditioneller und herzlicher Dank an alle Beteiligten für ihr Verständnis und Entgegenkommen. In diesen Dank schließe ich auch die Firmen ein, die uns seit Jahren hilfreich zur Seite stehen und trotz aller Widrigkeiten, sei es Fachkräftemangel oder gestiegene Materialkosten, zuverlässige Partner unserer Genossenschaft sind.

Wir gehen also optimistisch in das Jahr 2026. Mögen die letzten Wochen des Jahres 2025 Ihnen eine ansprechende Adventsstimmung und mehr oder weniger stille Stunden zu Weihnachten und zum Jahresende bringen.

Denken Sie auch daran, am 09.12.2025 findet wiederum die genossenschaftliche Weihnacht rund um unsere Geschäftsstelle statt.

Aufsichtsrat, Vorstand und unser gesamtes Mitarbeiterteam wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest. Genießen Sie die Zeit, tun Sie sich etwas Gutes und vergessen Sie dabei auch Ihre Nachbarn und Freunde nicht.

Kommen Sie gesund und erholt in das Jahr 2026.

Ihr Aufsichtsratsvorsitzender

RA Michael Hiemann

Inhalt

AKTUELLES

Vorgestellt: Julia Hiemann,	
neues Mitglied im Aufsichtsrat	
der Genossenschaft	.3
Kalender 20269/1	0
Wichtige Kontakte1	6

LEBEN

Der Forstberg – ein kleiner Berg mit viel Geschichte6
Anders als geplant und trotzdem schön – ein Busreisenrückblick8
Buserlebnis-Angebot: Vogtlandrundreise mit Schiffsausflug10
Kinderseite12
Weihnachtsmärkte14
Einladung zum WGM-Weihnachtsmarkt am 9. Dezember14
Aktion "Weihnachts-wunschbaum"S. 15

PARTNER

Glasfaserausbau für das Netz der Zukunft	4
Neue Abrechnung der Heiz-	_
und Warmwasserkosten	4

AKTUELLES WGM 3 | 2025 | 2



Vorgestellt: Julia Hiemann, neues Mitglied im Aufsichtsrat der Genossenschaft

Wir freuen uns sehr, Julia Hiemann als neues Mitglied unseres Aufsichtsrats begrüßen zu dürfen. Sie wurde am 19. Juni 2025 im Rahmen unserer Vertreterwahl in das Gremium gewählt.

Mit ihrer Erfahrung in der Bestandsverwaltung und als Justitiarin bei einer Erfurter Wohnungsgenossenschaft bringt sie wertvolles Fachwissen und neue Impulse aus dem genossenschaftlichen Wohnungswesen mit.

Frau Hiemann studierte von 1996 bis 2001 Jura und schloss mit dem 1. Staatsexamen ab. Am Landgericht Heilbronn beendete sie 2004 die juristische Ausbildung mit dem 2. Staatsexamen. Ihre Berufstätigkeit begann mit der Anstellung als Justitiarin in einer Erfurter Wohnungsgenossenschaft, in der sie auch heute noch beschäftigt ist und die sie in den Jahren 2019 bis 2022 reduziert hat, um sich beruflich weiter zu qualifizieren.

Schwerpunkte ihrer Arbeit sind, dem Handeln von Mitarbeitern in den Fachabteilungen als auch dem Vorstand Rechtssicherheit zu geben. Seit diesem "Neustart" im bekannten Umfeld ist sie auch Leiterin der Bestandsverwaltung in der Erfurter Genossenschaft.

Allein die berufliche Entwicklung von Frau Hiemann zeigt, dass sie als Mitglied im Aufsichtsrat über eine hohe Fachkompetenz verfügt, die für die weitere Arbeit des Aufsichtsrates von großem Wert sein wird. Zumal Michael Hiemann aus Altersgründen aus dem Aufsichtsrat ausscheiden muss. Sie wird die entstehende Lücke mit Engagement füllen.

Herzlichen Dank, Frau Hiemann, für Ihre Bereitschaft zum Generationenwechsel und wir heißen Sie in der Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen herzlich willkommen.



Aufgaben des Aufsichtsrates:



Berät und überwacht den Vorstand im Interesse der Mitglieder.



Prüft den Jahresabschluss und Lagebericht.



Berichtet der Vertreterversammlung über den Jahresabschluss.

3 | WGM 3 | 2025 AKTUELLES



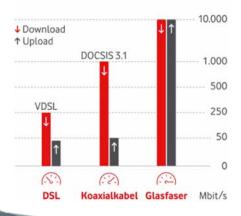
Glasfaserausbau für das Netz der Zukunft

Bis zu 10.000 Mbit/s im Download erreichbar

Die WGM Mühlhausen befindet sich vor einer spannenden Phase der Modernisierung ihrer Kommunikationsinfrastruktur in ihren Beständen. In Zusammenarbeit mit Vodafone wird der gesamte Wohnungsbestand auf ein modernes Glasfasernetz umgerüstet.

Glasfaser bis zu 40-mal schneller als DSL

Glasfaser bietet eine enorme Bandbreite und ermöglicht zuverlässig sehr hohe Geschwindigkeit für Internetverbindun-



gen – sowohl im Download als auch im Upload. Auch zukünftig steckt in dieser Form der Datenübertragung noch viel Potenzial. Denn wo heute noch 1.000 Mbit/s im Download möglich sind, werden es in absehbarer Zeit sogar bis zu 10.000 Mbit/s sein. Dann ist Glasfaser ganze 10-mal schneller als Internet über Koaxialkabel – und sogar 40-mal schneller als die derzeit schnellste Art von DSL (VDSL). Beim Upload ist der Unterschied zwischen den älteren Technologien und Glasfaser sogar noch größer.

Was bedeutet der Glasfaserausbau für mich?

Die Art und Weise wie der Ausbau durchgeführt wird, erfolgt in enger Abstimmung mit OXG. Da jede Wohnung einen eigenen Anschluss bekommt, ist ein minimaler baulicher Eingriff notwendig. Darüber hinaus wird die bestehende Telekommunikationsinfrastruktur von Vodafone nicht entfernt und es besteht kein Zwang, den Anbieter zu wechseln.

Über die konkreten Ausbautermine werden Sie noch gesondert informiert, sobald diese feststehen.

Schnelles Internet bereits heute möglich

Über die bereits bestehende Infrastruktur können Bewohnerinnen und Bewohner bereits schnelles Internet nutzen. Durch die Anbindung an das Kabelnetz von Vodafone lassen sich Download-Geschwindigkeiten von bis zu 1 000 Mbit/s erreichen

Vorteilskonditionen für Mieterinnen und Mieter der Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG

Mit Vodafone sind besondere Konditionen für die Mitglieder der Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG vereinbart.

Informationen finden Sie online auf www.bewohnerplus.de oder informieren Sie sich telefonisch bei Vodafone unter 0800 664 557 41.

PARTNER WGM 3 | 2025 | 4



Neue Abrechnung der Heizund Warmwasserkosten

Ihr bestehender Wärmelieferungsvertrag mit den Stadtwerken Mühlhausen endet zum 31.12.2025. Somit erhalten Sie im Jahr 2026 die letzte Heizkostenabrechnung der Stadtwerke Mühlhausen für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025.

Ab dem 01.01.2026 werden die Heizungs- und Warmwasserkosten für Ihre Wohnung über die Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG abgerechnet. Ihre monatlichen Vorauszahlungen für Heizung und Warmwasser werden ab diesem Zeitpunkt zusammen mit Ihrer Nutzungsgebühr durch die Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG berechnet. Die Höhe Ihrer Heizkostenvorauszahlung orientiert sich an Ihrem bisherigen Abschlag, den Sie bis zum 31.12.2025 an die Stadtwerke Mühlhausen zahlen.

Die jährliche Abrechnung der Heizungs- und Warmwasserkosten wird zusammen mit Ihrer Betriebskostenabrechnung, erstmals für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.12.2026, über die Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG erfolgen. Diese Abrechnung geht Ihnen im Sommer 2027 zu.

Was müssen Sie bezüglich Ihrer aktuellen Heizkostenvorauszahlung bei den Stadtwerken Mühlhausen tun?

Haben Sie derzeit eine **Einzugsermächtigung** mit den Stadtwerken vereinbart?

→ Dann wird Ihr Lastschrifteinzug der Stadtwerke Mühlhausen für die Heizkostenvorauszahlung automatisch nach der letzten Abbuchung (12/2025) beendet.

Haben Sie derzeit einen **Dauerauftrag** für die Heizkostenvorauszahlung bei Ihrer Bank eingerichtet?

→ Dann müssen Sie den Dauerauftrag bei Ihrer Bank zum 31.12.2025 beenden.

Was müssen Sie bezüglich Ihrer zukünftigen Heizkostenvorauszahlung bei der Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG tun?

Sie haben für die Zahlung der WGM eine Einzugsermächtigung erteilt, dann brauchen Sie nichts weiter zu tun.

Sie haben einen Dauerauftragung für die Zahlung bei Ihrer Bank vereinbart oder überweisen diese selbst, dann müssen Sie den Überweisungsauftrag um den Heizkostenvorauszahlungbetrag zum 01.01.2026 anpassen.

Wenn Sie Sozialleistungen für Unterkunft und Heizung von einer staatlichen Stelle erhalten (beispielsweise Bürgergeld, Sozialhilfe, Wohngeld etc.), müssen Sie Ihren Leistungsträger umgehend informieren.

Sollten Sie bei den Stadtwerken Mühlhausen zum 31.12.2025 offene Zahlungsverpflichtungen, laufende Widersprüche oder Ratenzahlungsvereinbarungen haben, bleiben diese bei den Stadtwerken Mühlhausen bestehen.

Über Ihren monatlichen Verbrauch an Heizwärme und Warmwasser werden Sie wie gewohnt durch unseren Messdienstleister asko GmbH informiert. Dazu sind wir als Vermieter gemäß Heizkostenverordnung (HKVO) gesetzlich verpflichtet, sofern Ihre Wohnung bereits mit fernablesbaren Messgeräten ausgestattet ist.

Wenn Sie bisher noch keine E-Mail-Adresse zur Übermittlung Ihrer monatlichen Verbrauchsinformation hinterlegt haben, erfolgt die Zustellung aktuell postalisch. Die hierdurch entstehenden monatlichen Kosten (derzeit 3,20 € pro Brief) werden gemäß Heizkostenverordnung (HKVO) im Rahmen der Heizkostenabrechnung an Sie weiterberechnet. Diese Kosten entstehen Ihnen bei Übermittlung der UVI per E-Mail nicht.

Um die Informationen bequem, schnell und papierlos per E-Mail zu erhalten, bitten wir Sie, uns Ihre E-Mail-Adresse mitzuteilen. Bitte senden Sie dafür eine E-Mail mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Anschrift und Ihrer E-Mail-Adresse an info@wgm-muehlhausen.de. Sie kein eigenes E-Mail-Konto besitzen, können Sie auch die E-Mail-Adresse einer Ihnen nahestehenden Person (mit deren Einverständnis) angeben. Alternativ können Sie uns die E-Mail-Adresse auch schriftlich mitteilen oder in unserer Verwaltung ein Formular hierfür ausfüllen. Ihre E-Mail-Adresse wird ausschließlich zum Zweck der digitalen Übermittlung Ihrer Verbrauchsinformation an die asko GmbH weitergegeben.

5 | WGM 3 | 2025 PARTNER



von Wolfgang Klaus

Es hat schon leicht genieselt, als ich an einem späten Nachmittag im Oktober Fotos im Wohngebiet Forstberg gemacht habe. Doch die herbstliche Färbung der zahlreichen Bäume, das am Boden liegende Laub und die sogenannten Altneubauten, voneinander Abstand haltend, ließen Bilder entstehen, die zeigen, dass es sich hier sehr wahrscheinlich gut leben lässt.

Zuvor war ich den ganzen Tag im Stadtarchiv beschäftigt, um zu erfahren, wie dieses Wohngebiet entstanden ist, was vorher hier war und was es sonst noch Erwähnenswertes über den 393 Meter hohen Forstberg zu berichten gibt. Ohne die Unterstützung der Kolleginnen dort wäre dies nicht an einem Tag zu bewältigen gewesen, denn zu meiner Freude hatten sie vorab zahlreiche Quellen herausgesucht und Stellen markiert.

Erste Aufzeichnungen beziehen sich auf das Mittelalter, denn im Bereich des heutigen Forstberges gab es eine Siedlung, die Forst oder Vorst geheißen hat. Urkundlich erwähnt wurde das Dorf 1273 und stand unter dem Patronat des Deutschen Ritterordens. Als Besitzer werden unter anderem die Herren von Ammern, die von Bodenstein, der Ritter Rudolf von Körner und Günter von Hörselgau genannt. Nach und nach verkauften die Eigentümer ihren Besitz an die Stadt Mühlhausen, die sich höhere Steuereinnahmen erhoffte und die Bewohner zu Frontdiensten heranzog. Das war gegen Ende des 14. Jahrhunderts. Bereits 1411 war das Dorf von seinen Bewohnern verlassen worden und die letzte Aufzeichnung stammt aus dem Jahr 1568, als die Kirche abgebrochen wurde. Weshalb die

Bewohner diesen Ort verlassen haben. ist nicht bekannt. Historiker vermuten Wassermangel, da zu dieser Zeit in Thüringen keine Kriege stattfanden, die zu einer Zerstörung von Forst geführt haben könnten. "Kein Mauerrest deutet heute die Stätte an, da einst Menschen wohnten, glücklich waren und endlich Haus und Hof verließen", so steht es in einem Thüringer Heimatbuch von 1926. Besiedelt wurde der Forstberg danach nicht mehr, doch ergaben sich neben der forst- und weidewirtschaftlichen Nutzung auch noch sehr interessante Möglichkeiten, die hier erwähnenswert sind. Alte Chronisten berichten, dass um 1458 um die Stadt Mühlhausen sogenannte Warten errichtet wurden. Davon haben sich auch zwei auf dem Forstberg befunden. Allerdings war schon im 19. Jahrhundert davon nichts mehr zu erkennen.

Ausschließlich auf einem alten Stadtplan von 1925 war auf dem Forstberg ein Flugplatz eingezeichnet. Sicher gibt es dazu im Stadtarchiv mehr Informationen als diesen alten Stadtplan. Die Vermutung liegt nahe, dass er nur sehr kurze Zeit existiert hat und dass er wegen der 1914 errichteten Wendewehr-Kaserne auch militärisch genutzt wurde. Militärisch wurde der Forstberg aber auch als Übungsgelände für die Wehrmacht, die NVA und die Bundeswehr genutzt. Nach Schließung der Görmar-Kaserne wurde das Gelände des ehemaligen Standortübungsplatzes wegen seiner besonderen geologischen Merkmale sowie einer eigenständigen Fauna und Flora an die DBU Naturerbe übertragen. Auf deren Webseite sind die die Landschaft prägenden Pflanzen und Tiere aufgeführt. Dass ehemals im Bereich des Forstberges Erdgas und Erdöl gefördert wurde, ist eine weitere Überraschung, die das Stadtarchiv für mich bereithält. 1931 werden die ersten Tiefenbohrungen niedergebracht und führen zu der Erkenntnis, hier kann Erdöl und Erdgas verwertbar gefördert werden. In einer Tiefe von 1.100 m spricht der Mühlhäuser

LEBEN WGM 3 | 2025 | 6



Anzeiger 1934 vom Vorhandensein riesiger Mengen von Erdgas und Anzeichen von Erdöl. Eine zweite Bohrung wird beschlossen. Das geförderte Erdgas wird in erster Linie für die Kesselanlagen des Kaliwerks in Menteroda genutzt. So war es auch nach dem Krieg mit den in Volkseigentum übergegangenen Anlagen. In den 50er Jahren kam es zu einer Havarie, weil giftige Phenole bei Grabungen ins Erdreich versickerten und das Brunnenwasser vergifteten, sodass mit Hilfe der NVA eine Wasserleitung zur Versorgung der Bevölkerung gebaut werden musste.

Mit der Schließung des Kalischachtes bei Menteroda wurde auch die Förderung von Erdgas und Erdöl eingestellt. Genauere Angaben konnten im Fundus des Archivs auf die Schnelle nicht ermittelt werden. Vielleicht können unsere Leser eventuell aus eigenem Erleben hier Erhellendes beitragen.

Nach der Gründung der DDR und der Entwicklung Mühlhausens zu einem Industriestandort war es auch hier dringend notwendig, Wohnraum zu schaffen. In der Zeit von 1954 bis 1978 entstanden etappenweise am Forstberg etwa 1.500 Wohnungen. Erbaut wurden sie sowohl in kommunaler Regie als auch im Auftrag der AWG "Thomas Müntzer", aus der nach 1990 unsere Genossenschaft hervorging.

Damals war es normal und heute kaum noch vorstellbar, dass sich die zukünftigen Bewohner persönlich am Bau mit den sogenannten Eigenleistungen eingebracht haben. Sie haben an "ihrem" Haus selbst mitgebaut und hatten deshalb auch ein besonderes Verhältnis untereinander und zum Gebäude. Hausgemeinschaften entstanden, die über viele Jahre verbunden waren.

Im Zusammenleben der Menschen hat sich einiges geändert. Es fällt nicht immer leicht, genossenschaftliches Gedankengut, das auch das Wohl der Gemeinschaft im Blick hat, im eigenen Handeln zu verankern. Die in schwerer Zeit am Forstberg und anderswo erbauten Häuser zeigen, dass es möglich war, für die Menschen Wohnraum zu schaffen.

Stadtplan von 1925 © Stadtarchiv Mühlhausen, 4200/24



7 | WGM 3 | 2025 LEBEN



Anders als geplant und trotzdem schön – ein Busreisenrückblick

Das Wetter war uns auf unserer Reise nach Bad Karlshafen hold, denn schon als wir am frühen Morgen in Christians Doppeldeckerbus einstiegen, schien die Sonne. Trotz kurzfristiger Programmänderung war der Bus gut gefüllt und mit nur wenigen Absagen machten wir uns auf die etwas längere Fahrt.

Überpünktlich parkten wir unseren Bus in Bad Karlshafen und machten uns auf den Weg zu unserer Stadtführung.

Am Treffpunkt, dem Barockhafen, warteten bereits unsere beiden Stadtführer. Aufgeteilt in zwei Gruppen, erkundete unsere Reisegruppe mit dem Landgraf Carl zu Hessen und der Hugenottin Marie Durand das beschauliche Bad Karlshafen. Hier erfuhren wir interessante Informationen über die Hugenotten,

die Solequelle und die beabsichtigte Stadtgestaltung mit geplanten grünen Ruheoasen in den Innenhöfen, die bedauerlicherweise nicht mehr existieren

Alle Stadtführungen endeten pünktlich zur Mittagszeit am Hessischen Hof.
Gut gesättigt stand nun der Nachmittag auf dem Programm, der aufgrund des Niedrigwassers der Weser kurzfristig umgeplant werden musste: Statt der geplanten Schifffahrt, die leider ausfallen musste, fuhren wir stattdessen zum Tierpark Sababurg. Der Umweg sollte sich aber Johnen! Die Reisegruppe nutzte

die Zeit, um durch den weitläufigen Tierpark zu schlendern. Dabei beeindruckten die großzügigen Gehege und weitläufigen Flächen, welche den Tieren stets die Möglichkeit gaben, sich zurückzuziehen.

Der gemütliche Ausklang fand anschließend im Gasthaus "Zum Thiergarten" statt und wurde perfekt organisiert: Während die erste Gruppe mit dem Parkexpress eine kommentierte Panorama-Rundfahrt genoss, konnte die zweite Gruppe bei frischem Kaffee und leckerem Kuchen entspannen. Danach wurde gewechselt. So konnten alle Reiseteilnehmer sowohl die Sehenswürdigkeiten des Parks bequem erkunden als auch den erlebnisreichen Tag bei Kaffee und Kuchen Revue passieren lassen.

Gut gelaunt ging es anschließend pünktlich mit Christian nach Hause.

Der Tierpark Sababurg bot einen wunderbaren Plan B, der für einen abwechslungsreichen und rundum gelungenen Ausflug sorgte.

Buserlebnisteam



LEBEN WGM 3 | 2025 | 8

2026

MENSCHLICH. HILFSBEREIT. ZUVERLÄSSIG.	Das ist unsere Genossenschaft.
7	

			:		•
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Do Neujahr	1 So	1 So	1 Mi	1 Fr Tag der Arbeit	1 Mo
2 Fr	2 Mo	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di
3 Sa	3 Di	3 Di	3 Fr Karfreitag	3 So	3 Mi
4 So	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do
5 Mo	5 Do	5 Do	5 So Ostersonntag	5 Di	5 Fr
6 Di	6 Fr	6 Fr	6 Mo Ostermontag	6 Mi	6 Sa
7 Mi	7 Sa	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So
8 Do	8 So	8 So Int. Frauentag	8 Mi	8 Fr	8 Mo
9 Fr	9 Mo	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di
10 Sa	10 Di	10 Di	10 Fr	10 So Muttertag	10 Mi
11 So	11 Mi	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Do
12 Mo	12 Do	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr
13 Di	13 Fr	13 Fr	13 Mo	13 Mi	13 Sa
14 Mi	14 Sa Valentinstag	14 Sa	14 Di	14 Do Himmelfahrt/Vatertag	14 So
15 Do	15 So	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo
16 Fr	16 Mo Rosenmontag	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Di
17 Sa	17 Di	17 Di	17 Fr	17 So	17 Mi
18 So	18 Mi	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do
19 Mo	19 Do	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr
20 Di	20 Fr	20 Fr Frühlingsanfang	20 Mo	20 Mi	20 Sa
21 Mi	21 Sa	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So Sommeranfang
22 Do	22 So	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo
23 Fr	23 Mo	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di
24 Sa	24 Di	24 Di	24 Fr	24 So Pfingstsonntag	24 Mi
So	25 Mi	25 Mi	25 Sa	25 Mo Pfingstmontag	25 Do
26 Mo	26 Do	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr
Di	27 Fr	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa
28 Mi	28 Sa	28 Sa	28 Di	28 Do	28 So
29 Do		29 So	29 Mi	29 Fr	29 Mo
		30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di
31 Sa		31 Di		31 So	



MENSCHLICH. HILFSBEREIT. ZUVERLÄSSIG. Das ist wasere Genossenschaft.

2026

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mi	1 Sa	1 Di	1 Do	1 So	1 Di
2 Do	2 So	2 M:	2 Fr	2 Mo	2 Mi
3 Fr	3 Mo	3 Do	3 Sa Tag der deutschen Einheit	3 Di	3 Do
4 Sa	4 Di	4 Fr	4 So	4 Mi	4 Fr
5 So	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa
6 Mo	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr	6 So 2. Advent/Nikolaus
7 Di	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa	7 Mo
8 Mi	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So	8 Di WGM Weihnachtsmarkt
9 Do	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo	9 Mi
10 Fr	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Do
11 Sa	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Fr
12 So	12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 Sa
13 Mo	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr	13 So 3. Advent
14 Di	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Mo
15 Mi	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So Volkstrauertag	15 Di
16 Do	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Mi
17 Fr	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Do
18 Sa	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi	18 Fr
19 So	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do	19 Sa
20 Mo	20 Do	20 So Weltkindertag	20 Di	20 Fr	20 So 4. Advent
21 Di	21 Fr	21 Mo	21 Mi	21 Sa	21 Mo Winteranfang
22 Mi	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So Totensonntag	22 Di
23 Do	23 So	23 Mi Herbstanfang	23 Fr	23 Mo	23 Mi
24 Fr	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do Heiligabend
25 Sa	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Fr 1. Weihnachtsfeiertag
26 So	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do	26 Sa 2. Weihnachtsfeiertag
27 Mo	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr	27 So
28 Di	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mo
29 Mi	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So 1. Advent	29 Di
30 Do	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo	30 Mi
31 Fr	31 Mo		31 Sa Reformationstag		31 Do Silvester



Anmeldung für Busfahrten

Bitte füllen Sie dieses Formular aus. Rücksendung bis 28. Februar 2026 an:

WG Mühlhausen eG, Marcel-Verfaillie-Allee 14a, 99974 Mühlhausen.

Sie können die Anmeldung auch gern persönlich abgeben.

oder online unter BusErlebnis.de

Sie erhalten zirka 14 Tage vor Abreise eine Rechnung und schriftliche Buchungsbestätigung. Eine Mindestteilnehmerzahl von 40 Personen/Bus ist erforderlich. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Bei Stornierung der Teilnahme erfolgt keine Kostenrückerstattung und kein Ersatz.

\neg	•			- 1								•
- 1	١.	$I \cap$	\sim	ы	12	n	М	rı	ın	\sim	rΔ	ise
- 1	١,	ľU	u	u	a	ı	u	ıι		u	$\Gamma \subset$	בו

Name	Vorname
Straße, Haus-Nr., Wohnungs-Nr.	PLZ/ Ort
Telefon	E-Mail, wenn vorhanden
Zusätzlich melde ich an:	

Anzahl und Name der Personen

Einwilligungserklärung für die Nutzung ihrer Daten bei unseren Busreisen

□ Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten durch die Werbeagentur Kleine Arche GmbH für die Durchführung von Busreisen sowie die Information über diese für 3 Jahre erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen. | Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die im Rahmen der genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten meiner Person unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden. Ich bin zudem darauf hingewiesen worden, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt. | Ferner, dass ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Meine Widerrufserklärung werde ich richten an: Werbeagentur Kleine Arche GmbH | Holbeinstraße 73 | 99096 Erfurt | anmeldung@buserlebnis.de | Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang meiner Widerrufserklärung meine Daten gelöscht.

Ort. Datum	Untorcobrift		
Ort. Datum	Untersaniii		



Der erste Schnee war gefallen, und das Wohngebiet unserer Genossenschaft wirkte wie verzaubert. Die Rutsche auf dem Spielplatz war mit einem dünnen Frostfilm überzogen. Lene und Pepe stapften durch die weißen Flocken – zumindest so lange, bis Pepe beschloss, dass Schnee unter den Pfoten doch ganz schön kalt war.

"Nur kurz zum Spielplatz und dann schnell wieder ins Warme", versprach Lene ihm und zog den Schal etwas fester.

Doch kaum waren sie dort angekommen, entdeckte Pepe etwas unter der Sitzbank: ein kleines zusammengerolltes Papier, wieder mit dem bunten Faden, den Lene bereits kannte.

Lene öffnete den Zettel vorsichtig:

"EIN LEISER WINTERGRUB FÜR ALLE, DIE DURCH SCHNEE UND FROST STAPFEN. WARM UMS HERZ BLEIBT ES, WENN MAN ANEINANDER DENKT -UND EIN KLEINES KNUSPERSTÜCK TEILT."

Kaum hatte sie die letzten Worte gelesen, fiel ein kleines Häufchen Schnee von den Ästen über ihnen. Dann noch eines. Und dann – mit einem flinken Satz – sprang jemand vom Baum herunter, direkt auf das Klettergerüst.

Ein vertrauter, buschiger Schwanz wippte im Schnee. Das Eichhörnchen, das im Sommer die Rätsel hinterlassen hatte, saß nun wieder vor ihnen. Die Augen funkelten wach und freundlich, als wolle es sagen: Na, habt ihr mich vermisst?

LEBEN



"Schön, euch wieder zu sehen!", piepste es leise. "Der Winter ist für uns Tiere eine besondere Zeit – man muss gut vorbereitet sein, aufmerksam bleiben und manchmal auch anderen helfen, wenn's nötig

Es klang so, als würde dieses kleine Eichhörnchen nicht nur seine eigenen Vorräte im Blick haben.

"Ach so, ich habe euch ja noch gar nicht meinen Namen verraten!"

...ICH BIN SCHLOTHI!"

Pepe bellte leise zur Begrüßung, und Schlothi nickte freundlich:

"ICH WOHNE HIER - NICHT NUR IN DEN BÄUMEN, SON-DERN IRGENDWIE EIN BISSCHEN ÜBERALL. ICH SCHAUE, WIE ES DEN MENSCHEN GEHT, WAS ES NEUES GIBT UND OB JEMAND ETWAS AUF DEM HERZEN HAT. WENN ICH ET-WAS SPANNENDES ENTDECKE, ERZÄHLE ICH DAVON - DAMIT SICH HIER ALLE WOHLFÜHLEN KÖNNEN."

> Es klang nicht wie eine Aufgabe – eher wie etwas, das ihm wirklich Freude machte.

"Und natürlich ist mein Lieblingsessen alles, was mit Nüssen zu tun hat! Aber eine Nussmahlzeit mag ich ganz besonders", sagte Schlothi und zauberte einen zweiten Zettel hervor.

Schlothi huschte zurück in den Baum und war schon fast nicht mehr zu sehen. Nur die Schwanzspitze lugte noch hervor, als er rief:

"Wir sehen uns bald wieder – ich habe noch viele Geschichten aus den Baumwipfeln zu erzählen!"

Und dann war er verschwunden, so schnell wie der erste Schneefall.

SCHLOTHIS NUSSRIEGEL Zutaten (für 8 kleine Riegel)

- 100 g Haferflocken
- 50 g gehackte Nüsse (was ihr mögt oder zu • 1 EL Sonnenblumen- oder Kürbiskerne

 - 1 Banane (zerdrückt)
 - Winterextra: eine Prise Zimt für Wärme & Duft • 1–2 EL Honig oder Sirup

Zubereitung:

- 1. Haferflocken, Nüsse und Kerne in einer
- 2. Banane zerdrücken, mit Honig und Zimt
- verrühren, unterheben 3. Masse auf ein kleines Blech drücken
 - 4. Bei 180°C ca. 12–15 Minuten backen,
 - 5. Abkühlen lassen, in kleine Riegel bis es duftet.
 - schneiden fertig



Erleben Sie mit uns, Ihren Familien und Nachbarn einen stimmungsvollen Nachmittag voller Wärme und Gemeinschaft.

Am 9. Dezember 2025 laden wir Sie von 15:00 bis 19:00 Uhr herzlich zu unserem traditionellen Mieterweihnachtsmarkt ein – direkt an unserer Geschäftsstelle in der Marcel-Verfaillie-Allee 14a.

Freuen Sie sich auf eine festliche Atmosphäre mit süßen und herzhaften Köstlichkeiten, wärmenden Getränken und stimmungsvoller Weihnachtsmusik. Genießen Sie besinnliche Stunden in angenehmer Gesellschaft und lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung verzaubern.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns – wir freuen uns auf Sie!

WIR HABEN FÜR SIE GEPLANT:

- · WEIHNACHTLICHE ERÖFFNUNG DURCH KITA ZWERGENLAND
- WEIHNACHTLICHE LECKEREIEN VON BASTI'S MOBILER KÜCHE
- · LIVEMUSIK MIT NIGEL CONNELL TRIO
- DER WEIHNACHTSMANN BRINGT GESCHENKE AUS DER WEIHNACHTSWUNSCHBAUMAKTION
- · STREICHELZOO
- · ALPAKAS KOMMEN ZU BESUCH MIT VERKAUF VON ALPAKAPRODUKTEN

i unserem elle in der

LEBEN WGM 3 | 2025 | 14



Die Vorweihnachtszeit steht vor der Tür, und auch in diesem Jahr freuen wir uns, wieder eine ganz besondere Aktion für unsere kleinen Mieter ankündigen zu dürfen: den "Weihnachtswunschbaum". Dabei erhalten Mieterkinder die Möglichkeit, sich einen kleinen Wunsch zu erfüllen und so ihre Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu steigern.

Ab dem 11. bis zum 28. November 2025 haben alle Kinder, die in unserer Genossenschaft wohnen und zwischen 3 und 12 Jahre alt sind, die Möglichkeit, sich eine Weihnachtswunschbaumkarte in unserer Verwaltung abzuholen. Alternativ kann die Karte auch aus dieser Zeitung ausgeschnitten werden. Auf dieser Karte können die Kinder ihren Herzenswunsch notieren, wobei der Wert des Wunsches 20 Euro nicht übersteigen darf, damit so viele Herzenswünsche erfüllt werden können wie möglich.

Die ausgefüllten Karten müssen bis spätestens 28. November 2025 wieder bei uns in der Verwaltung (Marcel-Verfaillie-Allee 14, 99974 Mühlhausen) abgegeben werden, damit wir sicherstellen können, dass jeder Wunsch rechtzeitig erfüllt werden kann.

Verteilung der Geschenke

Am **9. Dezember 2025** werden die Geschenke dann durch den Weihnachtsmann auf unserem **Mieterweihnachtsmarkt** verteilt. Eine spätere Verteilung der Geschenke durch unsere Genossenschaft findet nicht statt.

Wir laden alle Eltern ein, ihre Kinder an dieser schönen Aktion teilnehmen zu lassen und freuen uns auf eine besinnliche und fröhliche Weihnachtszeit mit unseren Mietfamilien.

Bei Fragen zur Aktion stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen finden Sie auch auf Social Media und unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Bitte Schließzeiten
beachten!
Vom 24. Dezember 2025 bis
4. Januar 2026 bleibt unsere
Geschäftsstelle geschlossen.

Ab 5. Januar 2026 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Bei Havariefällen wenden Sie sich bitte an unsere Bereitschaftsdienste.

Anschrift

Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG Marcel-Verfaillie-Allee 14a, 99974 Mühlhausen

Tel: (0) 3601 8302-0

Mail: info@wgm-muehlhausen.de

Havariefälle

Bereitschaftsdienst der WGM eG Mobil 0152/03888475

Fa. Christian Matthäus Heizung, Sanitär, Gasgeräte Klosterstraße 16, 99974 Mühlhausen Mobil 0172/6042473

Firma LS Elektrik Mobil (0) 157 83506776

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Mo, Mi, Do 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Di 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Schadensmeldung

Zur Meldung von **Reparaturen und Mängeln** wenden Sie sich bitte zu unseren Geschäftszeiten an Tel. 03601 83020 oder nutzen jederzeit, unkompliziert und schnell unsere

Online-Schadensmeldung unter www.wgm-muehlhausen.de/schadensmeldung.

Bitte beachten Sie, dass zu unseren Schließzeiten die Onlinemeldungen nicht bearbeitet werden.

Impressum:

Herausgeber: Wohnungsgenossenschaft Mühlhausen eG, Marcel-Verfaillie-Allee 14a, 99974 Mühlhausen/Thüringen, Telefon: 03601/83 02-0, www.wgm-muehlhausen.de, info@wgm-muehlhausen.de | Vorstand: Babette Pickel, Jürgen Dietrich | Redaktion: Christine Bienert, Telefon: 03601/83 02 17, bienert@wgm-muehlhausen.de | Textredaktion: Christine Bienert, Wolfgang Klaus – Werbeagentur Kleine Arche GmbH | Verantwortlich für den Inhalt: Christine Bienert, Telefon: 03601/83 02 17, bienert@wgm-muehlhausen.de | Gestaltung: www.kleinearche.de | Fotos: WGM, Werbeagentur Kleine Arche GmbH, shutterstock.com | Titelfoto: www.shutterstock.com | gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier

Bitte bis zum 28.11.2025 ausfüllen und in der Geschäftsstelle der WGM eG (Marcel-Verfaillie-Allee 14a, 99974 Mühlhausen) abgeben.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

Telefonnummer

Alter des Kindes

Die Teilnahme ist auf Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren beschränkt, die bei der WGM eG wohnen. Der Wert des gewünschten Geschenks darf 20 Euro nicht überschreiten. Rückgabe der Karte bis 28.11.2025.

Folgen Sie uns auf Social Media!







